

Germany-Wiesbaden: Construction work

OJ S 212/2020 30/10/2020

Contract notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Frankfurt am Main, vertreten durch die HA Hessen Agentur GmbH

Postal address: Konradiner Allee 9

Town: Wiesbaden

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Postal code: 65189

Country: Germany

Contact person: HA Hessen Agentur GmbH, Herr Dipl.-Ing. Christian Platen

E-mail: christian.platen@ha-stadtentwicklung.de

Telephone: +49 6995118718821

Fax: +49 6995118718869

Internet address(es):

Main address: www.hessen-agentur.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y49DUN5/documents>

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y49DUN5>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: KNH Rechtsanwaelte

Postal address: Friedrich-Str. 2-6

Town: Frankfurt

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Postal code: 60323

Country: Germany

Contact person: KNH Rechtsanwaelte

E-mail: vergabe@knh-frankfurt.de

Telephone: +49 699055690

Fax: +49 699905569-49

Internet address(es):

Main address: www.knh-frankfurt.de

I.4. Type of the contracting authority

Other type: öffentlicher Auftraggeber

I.5. Main activity

Housing and community amenities

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Integrierte Gesamtschule FFM – Landschaftsbauarbeiten
Reference number: IGS-2020-26 Landschaftsbauarbeiten

II.1.2. Main CPV code

45000000 Construction work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Neubau einer vierzügigen Integrierten Gesamtschule – Landschaftsbauarbeiten.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45112720 Landscaping work for sports grounds and recreational areas, 45112700
Landscaping work

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: IGS Riedberg – Neubau Integrierte Gesamtschule Gräfin-
Dornhoff-Str. 11 60438 Frankfurt am Main

II.2.4. Description of the procurement

Herstellung der Außenanlagen/Freianlagen einer vierzügigen integrierten Gesamtschule (IGS), bestehend aus einem Schulgebäude mit 2-Feld-Sportanlage und Aula sowie einem Förderzentrum mit integrierter Dienstwohnung für den Hausmeister.

Die Außenanlagen bieten daher sowohl Bewegungs- und Aufenthaltsmöglichkeiten als auch Spiel- und Sportflächen für die Schüler und das Betreuungs- und Lehrpersonal.

Im Wesentlichen sind für die Leistung der Landschaftsbauarbeiten folgende Leistungen zu erbringen:

Vorarbeiten:

Baustelleneinrichtung 1 psch.

Vorh. Bauzaun umsetzen und räumen ca. 265 m

Erstellen Bauablaufplan und Dokumentation 1 psch.

Abbruch-/Erdarbeiten:

— Baugelände abräumen + entsorgen ca. 8 300 m²,

— Boden lösen, lagern + entsorgen (Z0 bis Z1.2) ca. 965 m³,

— Oberboden liefern und einbauen ca. 180 m³.

Entwässerungs-/Starkstromanlagen:

— Kabelschutzrohr inkl. Gräben Elektro ca. 400 m,

— Entwässerungsleitungen DN 150 + 100 inkl. Gräben, Kleinteile ca. 230 m,

— Anschluss Entwässerungstichleitungen DN 150 + 100 an Grundleitungen ca. 125 St.,

— Entwässerungsrinnen inkl. Abdeckung ca. 30 Einlaufkästen, bis Klasse D400 ca. 620 m,

— Fassadenrinne Edelstahl Gitterrostabdeckung, H 50-75 mm, Klasse B125 ca. 50 m,

- Pendelrinne, 3-zeilig Betonpflaster 200 x 100 x 8 cm ca. 55 m,
- Straßenablauf 500 x 500 mm + 500 x 300 mm ca. 10 St.,
- Hofablauf 300 x 300 mm ca. 11 St.
- Abtrittsanlagen mit Wanne und Gitterrostabdeckung, inkl. Anschluss an Grundleitung DN 100, div. Abmessungen ca. 140 x 75 cm bis ca. 500 x 100 cm ca. 20 St.

Mauern/Treppen:

- Ortbetonmauer, Stahlbeton, inkl. Statik, Schal- und Bewehrungspläne, Fundament ca. 3,5 m³,
- L-Winkelelemente, Lastfall 1 – 10, H 80 cm bis 180 cm ca. 160 m,
- Beton-Blockstufen inkl. Stahlbetonfundament, 15/35 cm, L 50 – 100 cm ca. 350 m,
- Geländer, Flachstahl 50/10 mm, H 900 mm, zur Montage auf L-Winkelelemente ca. 85 m,
- Handläufe, Edelstahl-Rundrohr Durchm. 42,4 x 4 mm, H 850 mm ca. 30 m.

Wegebauarbeiten:

- Einfassungen Bordsteine 8/25/100 cm + 8/40/100 cm inkl. Rückenstütze ca. 880 m,
- Betonpflaster 1-Zeiler, in Beton gesetzt ca. 450 m,
- Betonpflaster 24/16/8 cm inkl. Unterbau ca. 3 850 m²,
- Pflasterschnitt ca. 1 350 m,
- Traufstreifen, B 50 cm, Kies 32/63 mm bzw. Betonlatte 50 x 50 x 5 cm ca. 80 m.

Unterbaute Flächen:

- Dränschicht Dachbegrünung D 40 mm ca. 370 m²,
- Schaumglas-Schotter ca. 50 m³,
- Betonpflaster 24/16/8 cm inkl. Unterbau ca. 265 m²,
- Traufstreifen, B 50 cm, Kies 32/63 mm ca. 40 m,
- Vegetationssubstrat Dachbegrünung, mehrschichtig ca. 45 m².

Spiel- und Sportflächen:

- Fallschutzbelag, 2-schichtig, inkl. Unterbau, Fallhöhe bis 300 cm ca. 270 m²,
- Leichtathletikbelag, 2-schichtig, inkl. Unterbau und Linierungen ca. 1 400 m²,
- Weitsprunganlage inkl. Absprungbalken etc. ca. 1 St.

Ausstattung:

- Sitzblockelemente 100 x 50 x 50 cm und 50 x 50 x 50 cm ca. 80 m,
- Holz-Sitzaufgabe für Sitzblockelemente, Lattung „Frankfurter Bank“ (L = 197 cm) ca. 20 St.,
- Fahrradparker für 10 bzw. 8 Einstellplätze ca. 11 St.,
- Rollerstände für 8 Einstellplätze ca. 3 St.,
- Fahnenmasten Edelstahl, H 8 m ca. 3 St.,
- Sonnenschirm-Hülsen ca. 5 St.,
- Baumscheibenabdeckung, Stahlbeton, 200 x 200 cm, inkl. Baumschutzgitter ca. 13 St.

Zaunbauarbeiten:

- Doppelstabmattenzaun, H 1,43 m, inkl. 2 Tore ca. 130 m,
- Ballfangzaun, Doppelstabmatte, H 4 + 6 m ca. 160 m,
- Schiebtür, freitragend, manuell, Öffnungsbreite 5-6 m, H bis 105 cm ca. 2 St.

Pflanz-/Rasenarbeiten:

- Vegetationsflächen lockern, düngen, Feinplanum ca. 1 155 m,
- Baums substrat FLL, verdichtungsfähig, liefern einbauen ca. 690 m³,
- Bäume StU 16-18 bis 18-20, liefern, pflanzen, inkl. Dreibock ca. 80 St.,
- Hecken H bis 175-200 cm, liefern, pflanzen ca. 600 St.,
- Sträucher H 60-100 cm, liefern, pflanzen ca. 330 St.,
- Bodendecker, im Topfballen, liefern, pflanzen ca. 6 200 St.,
- Rasenflächen herstellen (Fertigrasen) ca. 180 m²,
- 1-jährige Fertigstellungspflege (je 12 Pflege- und Wässerungsgänge) ca. 1 St.

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 12
This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis ihrer Eignung mit dem Angebot den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis), oder in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedsstaaten schriftlich nachzuweisen. Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot entweder die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“ (siehe Formblatt) oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständigen Stellen zu bestätigen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis ihrer Eignung mit dem Angebot den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis), oder in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedsstaaten

schriftlich nachzuweisen. Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot entweder die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“ (siehe Formblatt) oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständigen Stellen zu bestätigen.

Dies können insbesondere folgende Nachweise sein:

- eine Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen,
- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug, Eintragung in der Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer,
- eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG,
- eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis ihrer Eignung mit dem Angebot den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V.

(Präqualifikationsverzeichnis), oder in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedsstaaten schriftlich nachzuweisen. Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot entweder die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“ (siehe Formblatt) oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständigen Stellen zu bestätigen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 27/11/2020 Local time: 09:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 27/01/2021

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 27/11/2020 Local time: 09:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1) Fehlen geforderte Nachweise oder Erklärungen, verlangt die Vergabestelle die fehlenden Nachweise oder Erklärungen nach. Diese sind innerhalb einer angemessenen Frist nach Aufforderung durch die Vergabestelle vorzulegen. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Aufforderung durch die Vergabestelle.

2) Bei Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine beglaubigte Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y49DUN5

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen

Postal address: Wilhelminenstraße 1-3

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

Telephone: +49 6151126348

Fax: +49 6151125816

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer richtet sich unter anderem nach der Regelung des § 160 GWB. Gemäß § 160 Abs. 1 GWB leitet die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Gemäß § 160 Abs. 2 GWB ist antragsbefugt jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die

behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat. Der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt. Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

27/10/2020